



## Messdienergemeinschaft

### Die Hl. Messe dienen in St. Bartholomäus

- 1. Einzug:** **feierlicher Einzug mit Weihrauch** (wird im Folgenden nicht erläutert, siehe gesonderte Beschreibung), Kreuz, Flambeaus (leicht versetzt neben Kreuz).  
Kreuz und Flambeaus stehen mittig vor dem Tabernakel und machen eine Verbeugung und drehen sich dann in Richtung Volk und warten bis alle Messdiener und die Geistlichen oben sind.

**ohne Weihrauch**, mit Flambeaus). Alle ziehen einfach direkt in den Altarraum ein, vor den Altar. Dort stellen sie sich nebeneinander vor die erste Stufe, so dass die ersten Messdiener jeweils innen neben dem Priesterplatz stehen, machen vor dem Altar eine Kniebeuge. Die innen stehenden Messdiener (evtl. mit Flambeaus) gehen der Reihe nach auf ihre Plätze, Flambeaus voran.

(**Ausnahme:** große Hochämter mit gesonderter Probe und besonders vielen Messdienern)

zum **Tagesgebet** nimmt der Messdiener, der rechts neben dem Priester sitzt das entsprechende Buch und hält es dem Priester, so dass dieser daraus lesen kann. Danach legt er es zurück auf den Altar.
- 2. Lesung:** zu Beginn der Lesung setzen sich alle gemeinsam hin.
- 3. Evangelium:** Nach der Lesung noch während des Zwischengesangs, Leuchter holen. Danach sich vor dem Hochaltar oder wenn zu wenig Platz ist vor dem Altar aufstellen. Priester oder Diakon kommen hinzu und die Messdiener gehen zum Ambo voraus. Dort stellen sie sich rechts und links am Ambo daneben. Nach dem Evangelium Leuchter zurück an ihren Platz bringen.
- 4. Gabenbereitung:** Nach den Fürbitten gehen je zwei Messdiener von jeder Seite zum Gabentisch. Die Messdiener der Marienaltarseite bringen Brot und Kelch, gehen dann hinter dem Altar vorbei, stellen sich an die Seite und warten. Die anderen beiden bringen Wein und Wasser, anschließend Wasser und Tablett, sowie das bereitgelegte Tuch zur Händewaschung. (nach jedem Gang zum Altar verbeugen sich Priester/Diakon und Messdiener kurz voreinander). Alle vier Altardiener und die anderen Messdiener, bis auf die Flambeausträger gehen in der Mitte die Stufen hinunter, drehen sich jeweils nach außen, so dass alle Platz haben für eine Kniebeuge vor der ersten Stufe.
- 5. Sanctus:** Nach dem Sanctus (immer das nächste Lied, „*Heilig, heilig*“, o.ä.) knien die Messdiener mit Ausnahme der Flambeausträger auf der ersten Stufe.

Nachdem der Priester das Kreuzzeichen über den Gaben gemacht und **ausgesprochen** hat („*Sende Deinen Geist auf diese Gaben herab und heilige sie...*“) wird auf beiden Seiten geklingelt.

**6. Wandlung:**

Zum Hochgebet hält der Zelebrant zunächst die Hostie hoch („...*das ist mein Leib, der für Euch hingegeben wird.*“). Zwei Messdiener klingeln dreimal mit kurzen Pausen. Anschließend hält der Priester den Kelch hoch („...*tut dies zu meinem Gedächtnis.*“): erneut dreimal klingeln. Der Priester spricht „*Durch IHN und mit IHM und in IHM [...], jetzt und in Ewigkeit. Amen.*“ Alle Messdiener stehen auf.

**7. Agnus Dei:**

Während des Agnus Dei (nach dem zweiten „*Lamm Gottes*“ oder während des Liedes) hinknien, anschließend kommen die Messdiener um den Altar und versammeln sich dort.

**8. Kommunionausteilung:**

Die Messdiener oben stellen sich im Halbkreis hinter dem Altar. Ein Zelebrant verteilt die Hostien an die Messdiener und Kommunionshelfer und alle kommunizieren gemeinsam. Alle setzen sich gleichzeitig.

**9. Kelchreinigung:**

Nachdem der Zelebrant eine Kniebeuge vor dem Altar gemacht hat, stehen die beiden Messdiener mit Wein und Wasser auf der Seite mit dem Gabentisch auf und bringen dieses zum Altar und räumen anschließend alles ab, bzw. bringen die Gefäße zum Gabentisch und helfen dort bei der Kelchreinigung (Purifikation). Anschließend setzen sie sich wieder.

**10. Auszug:**

Die Messdiener beider Seiten treffen sich vor der untersten Stufe, vor dem Altar. Sie gehen mittig hinunter vor die unterste Stufe und drehen sich dort sofort nach außen um, so dass es nicht zu einem Stau kommt. Sie machen gemeinsam in Richtung des Tabernakel auf Zeichen des Geistlichen oder des Zeremoniars eine Kniebeuge.

*Großer Auszug:*

Zuerst gehen Kreuz, Flambeaus und Weihrauch. Sie gehen die Treppe hinunter und bleiben im Mittelgang stehen (Blick Richtung Altar). Die anderen Messdiener folgen ihnen, gehen ebenfalls die Treppe hinunter, und gehen dann in den Mittelgang. Die Messdiener auf den ersten Plätzen gehen als letzte und stehen so vor der Treppe direkt neben dem Priester. Alle verbeugen sich. Die Messdiener neben dem Priester gehen nun als erste hinter Kreuz und Leuchtern her.

In der Sakristei stellen sich die Messdiener im Halbkreis auf und verbeugen sich. Der Priester spricht: „*Gelobt sei Jesus Christus*“, die Messdiener antworten: „*In Ewigkeit, Amen.*“